

Sitzungsvorlage		Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
		2014-2020 SV 1177
		Datum:
		04.06.2019
		Status:
		öffentlich
Beratungsfolge:	Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Ordnung Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Übach-Palenberg	
Federführende Stelle:	Fachbereich 5 Stadtentwicklung	

55. Änderung des Flächennutzungsplanes - Grünraumvernetzung zwischen Marienberg und Scherpenseel - hier: Aufstellungsbeschluss und und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Beschlussempfehlung:

1. Für den im Übersichtsplan dargestellten Bereich wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB die 55. Änderung des Flächennutzungsplanes – Grünraumvernetzung zwischen Marienberg und Scherpenseel - aufgestellt.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form eines Planaushangs von einem Monat mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Begründung:

Der Schutz von Freiraum und Grünflächen ist neben der Entwicklung von Siedlungsräumen eine wichtige Aufgabe der Stadtentwicklung. Dadurch soll eine nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen erfolgen.

Übach-Palenberg hat trotz seines kleinen Stadtgebietes, aber aufgrund seiner kompakten Siedlungsstruktur noch viele Freiräume und Grünflächen zu bieten. Das macht das Wohnen in Übach-Palenberg für die Bewohner sehr attraktiv.

Diese Freiräume und Grünflächen müssen dauerhaft geschützt werden. Dazu gibt es verschiedenste Möglichkeiten z.B. über Ausweisungen von regionalen Grünzügen im Regionalplan oder in Landschaftsplänen. Auf lokaler Ebene kann die Stadt solche Räume durch die Ausweisung im Flächennutzungsplan langfristig sichern und entwickeln.

Das Wurmatal stellt in Übach-Palenberg das Rückgrat der Freiraum- und Grünflächen im Stadtgebiet dar. Von hoher naturschutzrechtlicher Bedeutung ist außerdem das FFH-Gebiet der Scherpenseeler Heide.

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung sonstiger Stellen	Bürgermeister

Bei Betrachtung der Siedlungsstruktur von Übach-Palenberg fällt ins Auge, dass es einen Ring aus Freiraum und Grünflächen rund um die Kernstadt bestehend aus Übach, Palenberg und Marienberg gibt. Dieser beginnt quasi mit der ehemaligen Bergehalde der Grube Carolus-Magnus im Herzen von Übach und zieht sich über den Heidberg, Stegh und Zweibrücken in Richtung Wurmatal. Zwischen Windhausen und Marienberg umfasst der Freiraum bogenförmig den Stadtteil Marienberg mit dem wichtigen Bestandteil des Landschaftsschutzgebietes Mariental, der ehemaligen Kiesgrube von den Rheinischen Baustoffwerken. Dieser Bogen setzt sich weiter in Richtung Wurmatal über teilweise niederländisches Staatsgebiet in Richtung Rimburger Wald fort.

In einem ersten Schritt soll der westliche Teil dieses Ringes um die Kernstadt nun durch eine Ausweisung im Flächennutzungsplan langfristig gesichert und entwickelt werden. Dies geschieht auch jetzt um siedlungsstrukturelle Entwicklungen für die Zukunft zu steuern und ein regionalplanerisch nicht gewünschtes Zusammenwachsen der Stadtteile Marienberg und Scherpenseel zu vermeiden.

Die Flächen sollen vorrangig zur Anlage von Ausgleichsmaßnahmen dienen und langfristig sukzessive erworben und entwickelt werden. Dies ist ein Prozess, der sich über einen langen Zeitraum hinziehen wird. Mit der Ausweisung der Grünflächenvernetzung geht es um ein langfristiges Planungsziel der Stadt Übach-Palenberg in der vorbereitenden Bauleitplanung. Die Flächen, die nun in die Grünraumvernetzung einbezogen werden sollen, haben eine Gesamtgröße von ca. 63 ha.

Langfristig soll auch der nördliche Bogen wie oben beschrieben planungsrechtlich gesichert werden.

Auf Grundlage eines Aufstellungsbeschlusses sollen Gespräche mit der BezReg Köln und der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Heinsberg zum weiteren Vorgehen geführt werden.

Beigefügte Anlagen zu dieser Sitzungsvorlage:

Übersichtsplan